



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 34 • Donnerstag, 26. August 2021

**SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTTLINGEN**

Danke für
eine erste
**grandiose
Halbzeit!**



**Jetzt Tickets
sichern!**

Kurt-Müller-Graf-Preis

Jetzt online
abstimmen!



Ettlingen

**Vereinsbiertgärten
in der Ettlinger Altstadt**

Freitag, 27. bis Sonntag, 29.08.2021



 Sparkasse
Karlsruhe

 Volksbank
Ettlingen eG

Am kommenden Wochenende wird wieder das typische Geräusch auf den Ettlinger Gassen und Plätzen zu hören sein, das Murmeln, wenn sich viele Menschen treffen. Auch wenn das Marktfest in seiner bekanntesten Form nicht stattfinden kann, gibt es eine kleinere Ausgabe, die auf dem Marktplatz und dem Neuen Markt, dem Hugo-Rimmelspacher-Platz und dem Stadtgarten stattfinden wird: Dort heißt es dank der beteiligten Vereine Bühne frei von Freitag, 27. bis Sonntag, 29. August für die kleinere Marktfestversion.

Für die Kulinarik werden auf dem Marktplatz die SSV und der Albgau-Musikzug, auf dem Rimmelspacher-Platz der TTV Grün-Weiß und TSV Oberweier sowie die Winzerfamilie Hennequin und auf dem Stadtgarten der ECV sowie die Bürgerwehr und der Harmonika-Spielring sorgen. Auch wenn die anderen europäischen Freunde aus den Partnerstädten nicht anreisen können, die Winzerfamilie Hennequin aus der Nähe von Epernay, die treuesten Unterstützer der Europäischen Meile während des Marktfests, lässt es sich nicht nehmen, nach Ettlingen zu kommen, und auf dem Hugo-Rimmelspacher-Platz für prickelnde Erlebnisse zu sorgen.

Sicher wird auch der ein oder die andere die Gelegenheit nutzen, um den Vorrat an flüssigem Gold aus der Champagne für zu Hause aufzufüllen. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, kann auch eine Bestellung unter champ.b.hennequin@free.fr aufgeben und sie dann am Festwochenende abholen.

Essensangebot

Stadtgarten

Bürgerwehr Auggener Weine, Sekt, Jubelbier, Hoepfner Naturtrüb, Pils vom Fass, Hugo, Aperol, alkoholfreie Getränke

Am kommenden Wochenende

Vereinsbiertagen auf den großen Ettlinger Plätzen



Ettlinger Carnevalverein Bratwurst, Currywurst, Schnitzel, Schnitzelweck, Pommes Frites, vegetarische Nudelpfanne

Harmonika-Spielring Kaffee & Kuchen und Waffeln

Hugo-Rimmelspacher-Platz

Partnerstadt Epernay **Champagner Hennequin**

Tischtennisverein Ettlingen und **TSV Oberweier** Pommes frites, Currywurst, Rote Rinderbratwurst, grobe Bratwurst Thüringer Art, Merguez

Vogelhausbräu Pils, Krombacher Biere, Oberkircher Weine (Rot, Weiß und Rosé), alkoholfreie Getränke
Kaffee & Kuchen

Marktplatz/Neuer Markt

SSV Ettlingen Fitness-Steaks (Pute), Maultaschen und Kartoffelsalat (auch in Kombination)

Hoepfner Bier vom Fass, Wein & Sommerschorle, alkoholfreie Getränke

Albgau-Musikzug Kaffee & Kuchen

Regularien

Bei aller Freude, ein paar Regularien gilt es auch bei den Vereinsbiertagen einzuhalten: Für Besucher ab 18 Jahre gilt eine Nachweispflicht über Impfung, Genesung oder negatives Testergebnis.

Es wird erweiterte Öffnungszeiten bei den Teststationen geben:

Am Freitag, 27. August, 10-14 Uhr Testhütte bei der BBBank und 18-21 Uhr Testhütte bei der BBBank Ettlingen und Testhütte am Stadtgarten.

Am Samstag, 28. August, 9-21 Uhr Testhütte bei der BBBank, 11-15 Uhr Testhütte am Stadtgarten.

Am Sonntag, 29. August, 9-13 Uhr und 16 bis 19 Uhr Testhütte bei der BBBank; 13-16 Uhr Testhütte am Stadtgarten.

Der Zugang zum Einzelhandel am Neuen Markt ist uneingeschränkt möglich, die Läden im Schneider am Markt sind an diesen Tagen nur über den Neuen Markt zu erreichen.

Die Biertagen haben am Freitag, 27. August von 18 bis 23 Uhr, Samstag, 28. August von 11 bis 23 Uhr und am Sonntag, 29. August von 11 bis 21 Uhr geöffnet.

Deutschlands schönste Wanderwege

ALBTAL.Abenteuer.Track unter den ersten Zehn

Von Januar bis Juni konnte über Deutschlands schönsten Wanderweg 2021 abgestimmt werden. Die Wahl erfolgt jährlich durch das Deutsche Wandermagazin. Der ALBTAL.Abenteuer.Track war erstmals unter den zehn Nominierten in der Kategorie Mehrtagestouren. Auch wenn es der Weg nicht aufs Treppchen geschafft hat, nimmt es das Team um Bettina Reitze-Lotz, Geschäftsführerin der Tourismusgemeinschaft Albtal-Plus sportlich und gratuliert dem Sieger, dem VulkaMaar Pfad in der Eifel, dem Zweitplatzierten Lahnwanderweg und dem dritten Platz, der Murgleiter. Das Albtal ist stolz auf die Nominierung und Platz 9 und stellt sich 2022 mit noch mehr Power wieder zur Wahl.

„Wir sind stolz und glücklich über die mediale Präsenz, die uns diese Nominierung

gebracht hat. Der ALBTAL.Abenteuer.Track hat enorm an Bekanntheit gewonnen und die positive Resonanz der Wanderer bestätigt uns, dass wir mit dem Konzept des Weges genau richtig liegen. Von Mai bis Juli konnten fast 2000 Wanderer über ein Gerät zur digitalen Besucherzählung festgestellt werden – das ist viel“, unterstrich Reitze-Lotz. Die Mehrzahl der Wanderer läuft an einem Samstag oder Feiertag und startet gegen 9 Uhr.

Im kommenden Jahr stehen der Ausbau der zweiten und die Entwicklung neuer Etappen auf dem Plan.

Weitere Informationen unter:

www.albtal-tourismus.de/erleben/wandern/albtal-abenteuer-track





! Kultur live

Ettlingen

Jung & intensiv

Do. 14.10., 20.30 Uhr 

Foto: Micha Marx, © Agentur Zweigold

Eine wilde Mischung: Liese-Lotte Lübkes Texte treffen auf Micha Marx' feinsinnige Geschichten und Comedic Story Teller Nikita Miller. Der Malscher Wortakrobat und Slammer **Stefan Unser** führt durch den Abend.

Das Kabarettprogramm von **Liese-Lotte Lübke** ist ein Abenteuer: aufregend, frech, stürmisch und frisch! Ihre Texte und Lieder, zu denen sie sich am Klavier begleitet, sind lebensnah, sie teilt sie mit viel Herz.

Es fühlt sich an, als habe **Micha Marx** ein neues Genre der Kleinkunst hervorgebracht. Es sind humorvolle Geschichten illustriert mit „selbstgekritzelten“ Zeichnungen. Was dabei herauskommt, ist feinsinnige Situationskomik.

Nikita Miller macht kein Stand-Up, allein schon deswegen nicht, weil er bei der Performance sitzt. Er ist mit seinen Geschichten neu und einzigartig, und gleichzeitig taucht er in eine Welt ab, in der sich jeder wiedererkennen kann. „Authentisch und charismatisch, komisch und spannend, philosophisch und hintergründig (...) Ein Köhner – ein junger alter Meister der Erzählkunst, die er neu aufleben lässt.“ (Jury des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2019) *Schloss/Epernaysaal, VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50 %*

Bad Mouse Orchester

Sa. 16.10., 20.30 Uhr 



Das Bad Mouse Orchestra lässt den Klang der 1920er Jahre wieder aufleben - nicht aber wie die großen Kapellen in den Tanz- und Theatersälen, sondern so wie zu Hause, wo man mit ein paar Freunden seine liebsten Schellackplatten hörte. Im neuen Programm "Drunk with Love" liegt der Schwerpunkt auf Songs von queeren Künstler*innen aus dieser besonderen Ära. *Schloss/Epernaysaal, VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50 %*

NightWash live

Di. 19.10., 20 Uhr 



Die Kult-Comedy-Show NightWash live ist die erfolgreichste Live Comedy-Show im deutschsprachigen Raum. Moderator Der Storb präsentiert drei Comedians: Der Wolli, Tobias Rentzsch und Cüneyt Akan. Der Storb thematisiert außerdem mit seiner unverschämte unverblümmte Art das, was ihn umtreibt. *Schlossgartenhalle, VVK 16,50 €; AK 19 €, erm. 50 %*

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Lust, beim Ettlinger Seniorenbeirat mitzuwirken?



Seit über 20 Jahren gibt es den Seniorenbeirat der Stadt Ettlingen.

Er berät die Stadt bei Seniorenthemen und arbeitet unabhängig und ist sowohl parteipolitisch als auch konfessionell neutral.

Er versteht sich als Sprachrohr für die älteren Mitbürger, als deren Ansprechpartner und Interessenvertretung.

Der Seniorenbeirat betreibt im Auftrag der Stadt zusammen mit dem Trägerverein das „Begegnungszentrum am Klösterle“.

Die Amtszeit beträgt drei Jahre und die Arbeit der Mitglieder ist ehrenamtlich.

Seine 12 Mitglieder werden durch den Oberbürgermeister im Einvernehmen mit dem Verwaltungsausschuss des Gemeinderates berufen.

Im Dezember endet die Amtszeit des amtierenden Seniorenbeirates.

Haben Sie Interesse und sind über 60 Jahre?

Wenn Sie sich aktiv einbringen möchten, dann nicht lange zögern. Den Bewerbungsbogen gibt es beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren oder im Bürgerbüro, beides in der Schillerstraße, in den Ortsverwaltungen, der Stadtbibliothek, der Volkshochschule, der Stadtinformation, im Begegnungszentrum am Klösterle, in den Bürgertreffs Fürstenberg und Neuwiesenreben oder unter www.ettlingen.de/Bildung und Soziales/Senioren.

Bis spätestens Freitag, 1. Oktober 2021 (Eingang) sollte er beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 5-7 eingegangen sein.

Natürlich können auch Personen vorgeschlagen werden, sei es aus den Reihen der Altenwerke der Kirchen, aus den Vereinen oder Organisationen oder aus den Parteien und Wählervereinigungen.

Für Rückfragen steht Ihnen Petra Klug vom Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel. 101-146 zur Verfügung. Anfragen können auch per E-Mail an petra.klug@ettlingen.de gerichtet werden.

Die EKSA geht weiter

Die 18. EKSA, die Ettliger Kinder-Sommer-Akademie für Daheimgebliebene, neu- und wissbegierige Kinder im Alter zwischen acht und 14 Jahren, geht weiter in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums.

Das gesamte Programm gibt es online unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de, dort findet man alle Vorlesungen und kann sich direkt anmelden. Die Vorlesungen dauern in der Regel eine Stunde und beginnen meist um 10 Uhr.

Am **Freitag, 3. September**, von 10 bis 11 Uhr fragt **Studiendirektorin Ernestina Ditrach** in der Eichendorff-Aula „Wie hat man im alten Ägypten gerechnet und die Pyramiden gebaut?“ Ohne Maschinen, da hat die Mathematik eine Rolle gespielt, ganz sicher. Wer Spaß an Rätseln und Knocheleien hat, wird hier auf seine Kosten kommen und beim Rechnen kann man auch zaubern. Für Kinder von 8 bis 14 Jahren.

Am **Donnerstag, 9. September**, findet für angehende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Alter zwischen 10 und 13 Jahren der **Biologie- und Chemieworkshop von Dr. Ines Lind** im Chemieraum des Albertus-Magnus-Gymnasiums statt von 10 bis 12.30 Uhr.

Die EKSA endet mit der 2. Fehler-Vorlesung am **Freitag, 10. September**, von 10 bis 11.30 Uhr unter dem Motto „Was ihr wollt“. Und es wird kein Shakespeare sein, das ist klar, denn die EKSA-Studenten konnten bis 20. August aus einer Liste Wunschthemen auswählen. Man darf gespannt sein, was daraus geworden ist... mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Für Kinder von 8 bis 14 Jahren.

Bei den Vorlesungen und Workshops sind die geltenden Corona-Regeln zu befolgen, einchecken mittels Luca-App und Datenregistrierung, Abstände einhalten und Maske bis zum Platz.

Informationen und Unterstützung gibt es bei Iamse Wipfler, Tel. 07243 101-148.



EKSA-Vorlesung mit Dr. Mario Ludwig:

Tierische Kommunikation mit ‚Püpsen‘ und Farben



Nicht immer sehr appetitlich: Tiere kommunizieren auch mit Hilfe von körpereigenen Substanzen. Bestimmte Krebsarten nutzen zum Austausch von Informationen ihr Pipi...

Dialog anstelle von Vorlesung: Dr. Mario Ludwig traf mit seinem Thema „Gut gebrüllt! Die Sprache der Tiere“ am Donnerstag vergangener Woche genau ins Schwarze. Denn da im Publikum lauter kleine Experten saßen, wurde die Vorlesung, die er ohnehin als Seminar verstanden wissen wollte, zum intensiven Wissensaustausch.

Akustik, Bewegung, Farben, Duftstoffe, Körpersprache: nicht nur Menschen nutzen mannigfaltige Möglichkeiten, Informationen zu transportieren. Tiere tun dies auch, auf spannende, verrückte Art und Weise, sogar im Dialekt und ganz selten lernen sie sogar Fremdsprachen.

Meist geht es bei der Erstellung und Weitergabe von Informationen um zwei Dinge, merkte Mario Ludwig, Katzenfan, Biologe und Autor vieler unterhaltsamer Tier- und Naturbücher an: das Abstecken eines Territoriums und das Werben um eine Partnerin. Da wird gesungen und geträllert, und bei weitem nicht nur in den Baumwipfeln, nein, sogar unter Wasser herrscht ziemlicher Lärm. Der nördliche Bootsmannfisch schreckt mit seinen brummenden Lautäußerungen Menschen aus dem Schlaf, Wale singen 23 Stunden am Stück und Heringe pupsen über drei Oktaven.

Interessant auch, dass Präriehunde, die nordamerikanische Variante des Murmel-tiers, das Städte mit bis zu einer Million Tiere bewohnt, pfeifend genaue Infos übermitteln können: „Da kommt von links ein großer Mensch mit blauem Hemd!“ Vögel, aber auch Wale, ‚sprechen‘ Dialekte. Das einzige Tier, das nachweislich sogar eine Fremdsprache erlernte, war indes ein afrikanischer Elefant: allein in einer Herde indischer Zoo-Elefanten konnte er sich nach einiger Zeit mit

diesen Artgenossen verständigen. Indische Elefanten „zwitchern“, während afrikanische kollern und brummen. Sie können sich so mittels Infraschall über mehrere Kilometer verständigen; Wale schaffen es sogar, in verschiedenen Weltmeeren miteinander zu kommunizieren, über 1000 Kilometer hinweg. Nach weiteren Beispielen tierischer Lautäußerungen und seltsamer Rezeptoren (Nasenneff!) folgte Bewegung, beispielsweise von der Steptanzspinne, oder Farbe, hier diente das Chamäleon als Beispiel für die Weitergabe von Informationen über Fitness, Jagderfolg, kurz, der Eignung als Partner.

Tiere nutzen als Medium für die Weitergabe von Daten die Mittel, die ihnen zur Verfügung stehen. Das können dann auch schon mal Scheißhäufchen sein wie beim Rotrückensalamander oder Pipi wie beim Galizischen Sumpfkrebs. Der „Empfänger“ entschlüsselt chemische Substanzen und ist danach bestens informiert. Natürlich gibt’s auch im Tierreich diejenigen, die so tun als ob: die Schwebfliege zieht sich gestreift an wie die Wespe, der Mimik-Oktopus tarnt sich als giftige gestreifte Seeschlange.

Gibt es nun auch Tiere, die mit Menschen in deren Sprache kommunizieren? Gorilla-Äffin Koko beherrschte 1000 Zeichen der Gebärdensprache und antwortete auf die Frage, wohin Tiere gehen, wenn sie sterben, mit „Gemütlich, Höhle, auf Wiedersehen“. Bono-bo Kanzi spricht mit seinen Menschen über Symboltäfelchen und Graupapagei Alex äußerte sich mit Hilfe von über 200 Begriffen. Am Ende verabschiedete sich der Biologe mit bewundernden Worten von seinen kenntnisreichen Zuhörern und erhielt anhaltenden Applaus für seine lehrreiche EKSA-Stunde.

Sartres Geschlossene Gesellschaft bei den Schlossfestspielen

In der Echokammer des Grauens



„Wir sind in der Hölle! Wir sind verdammt!“ Es sind dies Worte, die in gut 100 Minuten „Geschlossener Gesellschaft“ in der Auf-führung der Schlossfestspiele vom Mantra zum Leitmotiv werden. Denn Festspiel-Intendantin Solvejg Bauer inszeniert ihren Sartre nicht als beklemmendes Psycho-gramm aus vergangenen Tagen:

Wir sind genau im Hier und Jetzt. In den drei einzelnen Raumabteilen der Protagonisten dieses Abends (Bühne: Christian Held) spiegelt sich idyllisch die zeitgenössische Kulisse des Schlosshofes – doch dieser Blickpunkt ist für den Journalisten Garcin, die Dame von Welt namens Estelle und die Postangestellte Inés nur noch ein Abglanz der Freiheit, die sie einst genossen.

In dieser „Geschlossenen Gesellschaft“ dominieren verzerrte Lautsprecherdurchsagen und ein morbider karibischer Singsang die Szenerie. Da können Sofas in verschiedener Couleur den „Häftlingen“ noch so sehr Gemütlichkeit vorgaukeln:

Dieser Ort repräsentiert die innere Leere. Dabei sind die sündhaften Taten, die das eingesperrte Trio – von der Qual bis zum Mord – in diese Lage versetzten fast schon gleichgültig. Da mögen die Protagonisten selbst noch mit ihrem Schicksal hadern, an Zufall oder eine höhere Fügung glauben: Ihr Eingepfercht-Sein ist eine pure Demonstration systemischer Macht. Und die gestaltet Solvejg Bauer kongenial zu einem seelischen Würgegriff aus.

Da sind einerseits die verwegenen Delikte selbst, die in diesen drei Individuen brodeln, immer wieder zu geistigen Monologen führen, die aus schierer Verzweiflung gegen die Wände geschrien werden, um anschließend mit voller Wucht zurück-zuprallen. Andererseits sind auch die jeweils beiden anderen Reibflächen und Zuflucht.

Das eigene Scheitern vor Augen, schützt der Dialog vor menschlicher Austrocknung,

wird aber gleichsam zum Vexierbild der eigenen verkommenen Existenz. Als Inés ironisch kokettiert, mit der Gruppenmaßnahme habe man den Folterknecht gespart, liegt sie in der Tat goldrichtig.

Denn gewiss wird hier ein jeder dem anderen zur Qual. Auch Vielfalt verbindet eben nur so lange, wie sie auch ausgelebt werden darf. So jedoch degenerieren die Talente und Fähigkeiten, liegen waidwund da.

Die literarischen, bisweilen fast philosophischen Ergüsse von Journalist Garcin. Die wachen, messerscharfen Gedanken der Postangestellten. Der verwegene Charme der schicken Society-Lady.

Dass sie auf dem Höhepunkt ihres Seins aus ihrem Leben in den hermetischen Kosmos gepresst werden, zeigt, wie unvermittelt höhere Mächte Einfluss nehmen können auf Lebenspläne und Visionen. Doch nicht allein diese abstrakte Furcht schenkt diesem Schauspiel so viel seiner unbändigen Kraft. Carola Wegerle präsentiert sich ganz hervorragend als dekadente Estelle, die sich – in vornehmer Robe – vom sonstigen Pöbel distanziert, um sich der Edelfeder Garcin schließlich in die Arme zu werfen.

An dieser Stelle gilt es auch Alen Hodzovic ein großes Kompliment auszusprechen. Nur vier Tage vor der Premiere wurde der Mime für den erkrankten Hanif Idris besetzt – und macht als Journalist eine Figur, als hätte er Wochen der Probe hinter sich.

Da sitzt jedes Wort, da passt jede Bewegung. Und Ivy Lißack, sie zeigt ihre Inés als passionierte femme fatale, die zu allem in der Lage ist: Liebe, Hass, aber auch Verderben. Ihre Postangestellte strahlt als Figur in derart unverschämter Klarheit, dass sie das Feld teilweise fast dominiert.

Es gibt gar Momente, in denen sie so viel Stärke zeigt, dass sie allein den Ausgang aus dieser Echokammer des Grauens bahnen könnte – bis am Ende dann doch alles zusammenbricht.

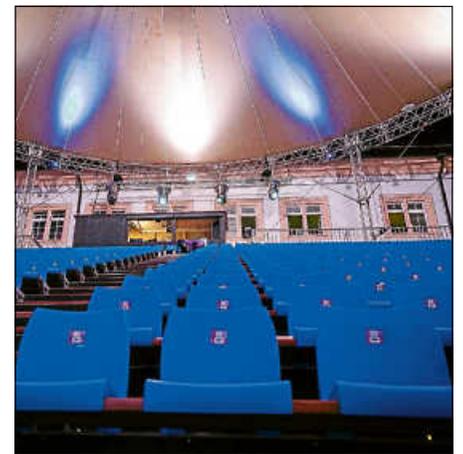
Genau besehen feiert ein fasziniertes Publikum ein Ende mit Schrecken. Dieser Sartre hat einen streng organisierten Humor ohne jeden Hang zum Klamauk. Allein:

Dass das Aufbegehren auch in modernen Zeiten nicht erlahmt, sondern eher lauter, mutiger und gerechtigkeitsbewusster daherkommt, macht Hoffnung darauf, dass die Folterhaft der geschlossenen Gesellschaft Fiktion bleiben könnte. Es wäre ein kolossaler Triumph.

Karten bei der Stadtinformation im Schloss, bei www.reservix.de

Infos unter www.schlossfestspiele-ettlingen.de

Jetzt abstimmen für den Kurt-Müller-Graf Preis



Spannend wird es wieder werden, wer den Kurt-Müller-Graf-Preis erhält. Bis zum 4. September kann man seine Stimme abgeben, analog und digital.

Auch in diesem Jahr sind die Zuschauer wieder aufgerufen, für den Publikumspreis der Schlossfestspiele, den Kurt-Müller-Graf-Preis, abzustimmen.

Zur Wahl stehen unsere Darstellerinnen und Darsteller des Schauspiels „GESCHLOSSENE GESELLSCHAFT“ und der Musicalrevue „A GRAND NIGHT FOR SINGING“.

Unter allen Einsendungen werden zwei Freikarten für die Spielzeit 2022 verlost.

Einsendeschluss ist der 4. September.

Neu: es kann nun auch ganz bequem auf der Website abgestimmt werden.

Das Abstimmformular findet man auf der Website der Schlossfestspiele unter dem Menüpunkt MITMACHEN, oder durch Scannen des QR-Codes.

Die festliche Verleihung des Preises samt musikalischer Umrahmung findet am 10. September um 18 Uhr im Schlosshof statt. Der Eintritt ist frei.



Von Christel-Botta-Stiftung über 23 000 Euro fürs Hospiz Arista

Spenden sind wichtige Finanzierungsgrundlage



Bei der Scheckübergabe: Norbert Wittur – Stiftungsvorstand, Ursula Höhn, Claudia Mündel, Christiane Fellmann – alle drei Hospiz sowie Helma Hofmeister vom Förderverein v.L.n.r.

Seit zehn Jahren erhält das Hospiz Arista die Ausschüttung der Erträge der Christel-Botta-Stiftung neben „Ärzte ohne Grenzen“. In diesem Jahr wurde die bisherige Förderung ergänzt durch die Ausschüttungen zweier jüngerer, gemeinnütziger Stiftungen, der H.B.B-Stiftung und der J. Linke-Stiftung. So lautete die Summe auf dem symbolischen Scheck, den der Vorstand der Stiftungen, Norbert Wittur – auch im Namen seiner Vorstandskollegen Waldemar Kunz und Michael Hyll – überreichte, 23.500 Euro!

Christiane Fellmann, Leiterin des stationären Hospizes „Arista“ und die beiden Palliativfachkräfte Ursula Höhn und Claudia Mündel, freuten sich sehr über die Zuwendungen, die helfen ihre Dienste zu sichern. Sie erzählten von ihrer Arbeit im Hospiz „Arista“ und wie sie zusammen mit den ehrenamtlichen Mit-

arbeitern/Mitarbeiterinnen schwerkranken und sterbenden Menschen auch während der belastenden Zeit der Corona-Pandemie bestehen konnten. Trotz der Richtlinien und amtlichen Auflagen begleiten sie die Gäste sowie ihre Angehörigen individuell, achtsam und umfassend. Doch sie sind froh, dass die Pandemie jetzt im Sommer eine Pause einlegt und Lockerungen im Alltag durch den Gesetzgeber folgten.

Auch beim Förderverein Hospiz, vertreten durch Helma Hofmeister, ist die Freude über die hohe Summe groß, ist sie doch wichtiger als in den Jahren zuvor. Durch die Corona-Krise ist der Eingang von Spenden zu Gunsten der Hospizarbeit – wie bei den vielen sozialen Einrichtungen – geringer. Und bei den Mitgliedsbeitritten macht sich bemerkbar, dass man in der Öffentlichkeit kaum

präsent war, weil fast alle Benefize 2020 und im Frühjahr 2021 pandemiebedingt ausfallen mussten. Dabei hat man doch gerade eine neue große Aufgabe übernommen: Die Finanzierung eines weiteren stationären Hospizes in der Region, dem „Arista NORD“ in Bruchsal. Mit dem Bau von acht weiteren Plätzen wird das „Arista SÜD“ in Ettlingen entlastet und kann so zukünftig mehr Menschen aus Karlsruhe und dem südlichen Landkreis aufnehmen.

Die Finanzierung des Baues beruht – wie bei allen Hospizen – weitgehend auf bürgerschaftlichem Engagement, das heißt: Benefizveranstaltungen und -aktionen und vor allem Spenden. Jeder Euro zählt! Da ist es hilfreich, dass neben der Sicherung des Hospizes in Ettlingen ein Teil der Fördersumme auch für die Finanzierung des neuen Hospizes verwendet werden darf.

Herr Wittur berichtete aus Kontakten mit Fachleuten, welche in Angelegenheiten der Vermögensnachfolge beraten, dass das Interesse an Stiftungsgründungen zugenommen hat. Die Motivation, über das eigene Leben hinaus Verantwortung zu übernehmen, Gutes zu tun und einen sozialen Beitrag in die Zukunft zu leisten, macht in den letzten Jahren glücklicherweise Schule. Wer sich engagieren möchte, kann dies auf unterschiedliche Weise tun. Sei es durch Direktspenden an die entsprechenden sozialen Einrichtungen, durch Zustiftungen in bestehende Stiftungen oder aber durch eine eigene, selbständige Stiftung. Er persönlich findet es besonders erfreulich, dass sich die meisten Stifter/-innen dazu entscheiden, Projekte in der Region zu fördern, und zum Beispiel die Arbeit des Hospiz- und Palliativnetzwerkes Arista als einen ihrer Stiftungszwecke zu bestimmen.

Halbseitige Straßensperrung vor Ortseingang Schluttenbach

Vor dem Abzweig nach Schöllbronn auf der Zufahrtsstraße K3546 nach Schluttenbach wird der Verkehr wegen einer Baustelle von Montag, 30. August, bis voraussichtlich Mittwoch, 15. September, mit einer Ampelanlage geregelt. Der östliche, parallel zur K3546 verlaufende Rad- und Fußweg bleibt mit Einschränkungen nutzbar. Der westliche Gehweg wird komplett gesperrt. Zwischen Bruchhausen und Schöllbronn wird eine Gasleitung gebaut. Die Trasse, rund sieben Kilometer lang, verläuft von der Rastatter-/Landstraße in Richtung Oberweier durch den Wald nach Schluttenbach und Schöllbronn. Aktuell werden die Kernstadt und die Ortsteile nur über eine Gashochdruckleitung mit Erdgas versorgt. Mit dem Bau der zusätzlichen Leitung ist über ein Ringnetz – bei Ausfällen einer Leitung – trotzdem die Versorgung der Gesamtstadt mit Erdgas gewährleistet. Außerdem sichert die neue Trasse die Stromversorgung für die Höhenstadtteile besser ab, weil eine redundante Stromspeisung aus einem zweiten Umspannwerk möglich sein wird. Für die zukünftige Anbindung der Höhenstadtteile im Rahmen des städtischen Breitbandausbaus werden Leerrohre mitverlegt. Bis Ende 2022 soll die Baumaßnahme fertiggestellt sein. Rund 4,5 Millionen Euro hat die SWE Netz GmbH für das Projekt eingeplant.

Nähere Informationen zu diesem Bauprojekt beim Kundendienst der SWE Netz GmbH unter Tel. 07243 101-8230.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise, beantragt vom 2. bis 5. August**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom 21. bis 30. Juli, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE LITERATURTAGE ETTlingen 2021 PROGRAMM SEPT.

www.literaturtage.ettlingen.de

Ettlingen



So. 12. Sept. | 13-18 Uhr | Innenstadt

MÄRCHENHAFTER SONNTAG

Märchenparcours: Mit Hans im Glück, Kasper und dem Froschkönig, außerdem eine märchenhafte Aktion des Museums und der Schlossfestspiele und dem Schwarzwälder Drehorgler



Di. 14. Sept. | 20 Uhr Schloss/Epernaysaal | VVK/AK 15 €, erm. 50 %

FREIA LEONHARDT - UNTERWEGS

Federgeführtes, Tanz und Projektion aus dem Leben und Reisen der Tänzerin Freia Leonhardt. Cello, Stimme und Campanula: Isabel Eichenlaub.



Mi. 15. Sept. | 20 Uhr Schlossgartenhalle | VVK/AK 21/23,50 €, erm. 50 %

ELKE HEIDENREICH

Männer in Kamelhaarmänteln „Wir vergessen die Namen, die Geschichten, aber fast nie vergessen wir die Kleider.“ – Die große Erzählerin Elke Heidenreich liest.

Weitere Termine

- Sa. 18.09. **Poetry Workshop** 14 - 18 Uhr Stadtbibliothek
Poetry Slam, 20 Uhr Stadtbibliothek
 Do. 23.09. **Barbara Beuys: Asta Nielsen** Lesung mit Stummfilm und Klavierbegleitung, 20 Uhr Kino Kulisse
 Sa. 25.09. **Bücher- und Papierflohmarkt**, 8 - 15 Uhr Schlosshof
 Di. 28.09. **Markus Orths**, 20 Uhr Buhlsche Mühle
 Mi. 29.09. **Karl-Heinz Ott**, 20 Uhr Kasino
 Sa. 09.10. **Literarische SchlossKulturnacht**, ab 18 Uhr Schloss
 Fr. 15.10. **Die 3 ??? Lesung** mit Christopher Tauber, 17 Uhr Schloss
 So. 17.10. **Robin Cat Live-Hörspiel** mit Christian Seltmann, 15 Uhr Schloss

Ausstellungen im Schloss: **Künstlerische Interventionen** und **Autoren aus Baden-Württemberg** (Börsenverein des deutschen Buchhandels)

Schauen Sie auch auf dem Blog von Santino Anderer: **et-cetera.blog**.

Fotos: Freiburger Puppenbühne © David Minuth, Freia Leonhardt © Gerald Ullmann, Elke Heidenreich © Leonie v. Kleist

Gefördert durch:



Märchenrallye



Durch die Innenstadt bummeln und dem Aschenputtel begegnen?

Oder der Gestiefelte Kater läuft einem in der Altstadt über den Weg, oder es regnet Sterne.

Das ist alles möglich, wenn man mit offenen Augen vom 28. August bis zum 12. September in die Schaufenster der Ettlinger Einzelhändler blickt.

Gemeinsam mit dem Citymarketing hat sich der Handel anlässlich der Literaturtage eine Märchenrallye einfallen lassen, die nicht nur was für Kinder ist.

Auch Erwachsene „dürfen“ in diese Märchenwelt abtauchen, mal schauen, ob Mann oder Frau sich an die 16 Märchen erinnern können.

Am Ende wartet zwar kein Goldtopf, aber 25 Ettlinger Einkaufsgutscheine im Wert von 10 Euro.

Und wie läuft es nun ab. In den Buchhandlungen Abraxas, Thalia und ALPHA, aber auch bei den teilnehmenden Geschäften gibt es die Karten. Mit geschärftem märchenhaften Blick geht es dann durch Ettlingen. Die großen Plakate nebst den Märchentexten sind kaum zu übersehen. Jeweils ein 'berühmter' Satz steht für ein spezielles Märchen „knusper, knusper knäuschen, wer knabbert an meinem Häuschen?

Na, wer es weiß, trägt den Märchentitel in seine Karte ein, auf der es gleichfalls schon kleine „Buchstabenhilfen“ gibt.

Wer alle 16 Märchen auf seiner Karte stehen hat, erhält ein Lösungswort. Dann heißt es, schnurstracks zu Abraxas, Thalia oder ALPHA gehen und die Karte abgeben.

Weitere märchenhafte Infos unter www.ettlingen.de/maerchenrallye

Karten: Stadinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, literaturtage.ettlingen.de, reservix.de und an der Tages- bzw. Abendkasse

Zeichen der Solidarität: Spenden für Gutscheine für Ettlinger Tafel

Die existenzielle Not vieler Menschen während der Corona-Pandemie empfand der Ettlinger Mitbürger Ulrich Kahl zutiefst ungerecht. Deshalb plante er einen öffentlichen Aufruf zur Solidarität. Doch nur beim Aufruf wollte er es nicht belassen, sondern wie kann man konkret den Menschen helfen. Deshalb wandte er sich an das Amt für Marketing und Kommunikation und an die Bürgerstiftung.

Gemeinsam entwickelte man die Idee, Einkaufsgutscheine bei der Stadt Ettlingen zu kaufen und diese über den Tafelladen an betroffene Bürger weiterzugeben. Auf diese Weise profitieren beide Seiten, die durch die Pandemie in existenzielle Not gerieten: sowohl Ettlinger Kleinunternehmer als auch betroffene Bürger. Die Ettlinger Tafel hat mehr als 200 Kunden.

In unserer wohlhabenden Gesellschaft appelliert Herr Kahl an alle, ein Zeichen der Solidarität zu zeigen, indem man durch Spenden die Ausgabe weiterer Gutscheine unterstützt.

Spendenkonto Ein Herz für Ettlingen, IBAN: DE34 6605 0101 0108 7878 70, Stichwort: Gutscheine Tafelladen

Dank des gelben Bandes: Vom Baum in den Mund

Wer das gelbe Band um den Stamm eines Baumes sieht, der darf das Obst pflücken.

Auf der Gemarkung von Ettlingen und den Stadtteilen gibt es viele Streuobstwiesen, die von ihren Besitzern oftmals nicht abgeerntet werden, weil ihnen vielleicht dazu die Zeit fehlt, sie keine Verwendung für das Obst haben oder sie gar nicht mehr in Ettlingen leben. Mit dem gelben Band am Stamm sind die Bäume freigegeben. Das Band gibt es kostenlos bei der Liegenschaftsabteilung, Kirchenplatz 9, und in den Ortsverwaltungen.

Die Obstbäume der Stadt, die nicht versteigert werden, erhalten je nach Reife des Obstes nach und nach ein gelbes Band.

Wichtige Hinweise für das Abernten:

Es sollte nur eine begrenzte Menge geerntet werden, damit jeder in den Genuss von „Ettlinger“ Obst kommt. Selbstverständlich sollte sein, dass man beim Ernten keine Äste abreißt und das Grundstück nicht mit dem Auto anfährt. Das Abernten geschieht auf eigene Gefahr.

Die Stadt Ettlingen möchte alle Obstbaumbesitzer dazu ermuntern, sich an der Aktion zu beteiligen: „Machen Sie mit“

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Liegenschaftsabteilung, Kirchenplatz 9, Ettlingen (Feldhüter Frank Armbruster) oder unter 07243/101-284.

Museum Sommerferienkurse der Kinderkunstschule

Kunst in Natur und aus der Natur – Landart – Objekte bauen

Dienstag, 31. August, 10 – 12.30 Uhr
Wir treffen uns im Wathaldenpark am oberen Eingang beim Spielplatz. Motive für Stifte und Wasserfarben finden sich in den interessanten alten Bäumen, Blumen oder dem kleinen See, vielleicht mit Ente oder Blesshuhn.

Wenn ihr Naturobjekte – Zweige, Steine, Blätter, Moos, Erde und andere skurrile, hübsche oder besondere Dinge sammelt, könnt ihr daraus im Park euer eigenes Land-Art-Objekt bauen, das auch ein tolles Malmotiv ist. Da die Landart-Werke im Park bleiben, ist es gut, wenn ihr sie fotografieren könnt.

Bitte mitbringen: Festen Malblock, Wasserfarben, Becher, Pinsel, Stifte oder Kreiden nach Wunsch, Sitzunterlage. Bei nassem Wetter bieten wir einen Ersatztermin an.

Ab 8 Jahre, 1 Termin, 10 €

Dorfskizzen – Ettlingenweier

Montag, 6. September, 15 – 17 Uhr

Die Kinder zeichnen und malen im Freien und lernen dabei diesmal hübsche Ansichten im Dorf Ettlingenweier kennen. Ob sie ein interessantes Detail rund um die Dorfkirche entdecken, ein Fachwerkhaus oder die schöne Landschaft am Dorfrand, es finden sich viele Motive.

Treffpunkt: Parkplatz am Friedhof

Bitte mitbringen: Festen Malblock, Wasserfarben, Becher, Pinsel, Stifte oder Kreiden nach Wunsch, Sitzunterlage. Bei nassem Wetter bieten wir einen Ersatztermin an.

Ab 8 Jahre, 1 Termin, 8 €

Anmeldung und Infos für alle Kurse: Tel. 07243 101471 – der Flyer für das Programm der Kinderkunstschule 2021 ist unter www.museum-ettlingen.de/Kinder abrufbar oder im Museum oder bei der Stadtinformation und im Museumsshop erhältlich.

„Literarischer Spaziergang“ im Horbachpark

Donnerstag, 2. und 9. September



Schwarzwaldguide Friederike Sterz

Kaum ein Dichter oder Schriftsteller hat sich nicht von der Schönheit, Wildheit, Kargheit,

Üppigkeit, kurz den Mysterien der Natur begeistern lassen und dies in seinen Texten oder Gedichten zum Ausdruck gebracht.

Bei einem literarischen Spaziergang durch den Horbachpark kann man der Natur mit Gedichten und Texten begegnen.

Haben Sie ein Lieblingsgedicht? Einen Lieblingstext? – Lassen Sie alle teilhaben!

Treffpunkt: Eingang Horbachpark, Middelkerkerstr.

Uhrzeit: 10 Uhr, Dauer: ca. 1,5 h

Preis: 10 €

Für alle Touren gelten die drei „G“: geimpft – getestet – genesen, mit entsprechendem Nachweis

Anmeldung erforderlich unter 07243 21122 oder 0172 9376525 bei Schwarzwald-Guide Friederike Sterz, Naturerlebnisse für Groß und Klein, oder schwarzwaldguides@googlemail.com

Weitere Schwarzwald-Guide Touren finden Sie auf der Seite der Stadt Ettlingen unter „Naturpark Schwarzwald“ oder unter www.naturparkschwarzwald.de

Am 9. September: Sirenen-Probealarm

Auch wenn das Bundesinnenministerium den bundesweiten Warntag, der immer am zweiten Donnerstag im September stattfinden soll, abgesagt hat, werden in Ettlingen an dem Tag die Sirenen tönen. Hintergrund ist, dass in der Stadt dieses System aufgebaut wird. Durch den Probealarm erkennt das Ordnungsamt, ob es noch Lücken gibt. Deshalb werden die Sirenen am 9. September ab circa 12.15 Uhr tönen, der vierte Probealarm in diesem Jahr.

Bei Fragen können Sie gerne eine E-Mail schreiben an sirenen@ettlingen.de oder unter 07243 101-262 anrufen.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 26. August

15 Uhr Tom & Jerry
17 Uhr Bigfoot Junior – Ein tierisch verrückter Familientrip
19 Uhr Der Hochzeitsschneider von Athen
21 Uhr Nomadland
20 Uhr Bändi meets Kaurismäki **open air**

Freitag, 27. August

15 Uhr Bigfoot Junior...
17 Uhr Tom & Jerry
19 Uhr Der Hochzeitsschneider von Athen
21 Uhr Nomadland
20 Uhr Soulcafé **open air**

Samstag, 28. August

15 Uhr Tom & Jerry
17 Uhr Bigfoot Junior
19 Uhr Der Hochzeitsschneider von Athen
21 Uhr Nomadland
20.30 Uhr Vogelfrei Weltrekordflieger sind anwesend **open air**

Sonntag, 29. August

15 Uhr Tom & Jerry
17 Uhr Nomadland
19+21 Uhr Der Hochzeitsschneider ...
20.30 Uhr Kaiserschmarrndrama **open air**

Dienstag (Kinotag), 31. August

15 Uhr Bigfoot Junior...
17 Uhr Tom & Jerry
19 Uhr Der Hochzeitsschneider
21 Uhr Nomadland
20.15 Uhr Parfüm des Lebens **open air**

Mittwoch, 1. September

17+21 Uhr Der Hochzeitsschneider
19 Uhr Nomadland
20.15 Uhr Der Mauretanier **open air**

Donnerstag, 2. September

20.15 Uhr Billie Holiday – Legende des Jazz Filmpremiere **open air**

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Corona

Corona-Schnelltestzentren in Ettlingen

Wer darf sich testen lassen?

Seit Mitte März dürfen sich alle Bürgerinnen und Bürger kostenlos auf das Coronavirus testen lassen.

Ausnahmen:

- Kinder unter 6 Jahren
- Personen mit Symptomen (u.a. Fieber, Halsschmerzen, Husten, etc.). Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Ihre Hausärztin/Ihren Hausarzt.
- Kontaktpersonen einer positiv getesteten Person. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Ihre Hausärztin/Ihren Hausarzt.

Für die Testung muss ein Ausweisdokument (z.B. Personalausweis, Führerschein etc.) mitgebracht werden. Das Personal in Schu-

len und KiTas wird gebeten, den Berechtigungsschein mitzubringen.

Wo kann man sich testen lassen?

In Ettlingen können Sie an verschiedenen Stellen einen Corona-Schnelltest machen. Hier finden Sie einen Überblick.

Teststation neben dem Rathaus,

Marktplatz 2

Öffnungszeiten montags bis sonntags 9:30 bis 12:30 Uhr, ohne und mit Terminvereinbarung unter www.sibylla-apotheke.de.

Bitte beachten:

diese Teststation zieht wegen der Veranstaltung „Vereinsbiertärten 27. bis 29. August“ am Donnerstag, 26. August, zur BBBank um!

dm-Testzentrum Schloss, Schlossplatz 1 (Musensaal, Eingang Nord)

Öffnungszeiten donnerstags bis samstags 9-18:30 Uhr, nur mit Terminbuchung unter www.dm.de/corona-schnelltest-zentren (*nur noch bis 30. August geöffnet*)

Testzentrum Kaserne Am Lindscharren 4-6

Öffnungszeiten montags bis freitags 7.30 bis 20 Uhr, samstags und sonntags 10 bis 14 Uhr, ohne und mit Terminvereinbarung unter www.apo-schnelltest.de/sonnenapotheke-ettlingen

Teststation Parkplatz Real,

Huttenkreuzstraße 8

Öffnungszeiten montags bis samstags 8 bis 18 Uhr, ohne Terminvereinbarung, Infos auch unter www.ettlingen.eapotheke.de

Teststation Kaufland, Zehntwiesenstr. 47

Öffnungszeiten montags bis samstags 9 bis 19 Uhr, ohne Terminvereinbarung, Infos unter www.ecocare.center

Entenseapotheke, Lindenweg 13

Test nach tel. Terminvereinbarung 07243 4582

Testzentrum BCE, Am Hardtwald 7

Öffnungszeiten montags und freitags 7 bis 12 Uhr, ohne oder mit Terminvereinbarung, Infos unter www.eisbaerapotheke

Während der Vereinsbiertärten vom 27. bis 29. August werden erweiterte Testmöglichkeiten angeboten, siehe dazu die Informationen in dieser Ausgabe auf Seite 2.

Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt

Die Maskenpflicht gilt nach wie vor überall dort, wo die Abstände nicht eingehalten werden können. Auch auf dem Wochenmarkt herrscht Maskenpflicht.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,

E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss, Tel. 0177-6574330,

E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310,

E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie

Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen. Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243/523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721/9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

Familie

Frauen- und
Familienzentrum effeff

Noch 3 Wochen: Siegerfamilie gesucht ... - Sommerchallenge

**effeff – Ettliger Frauen- und
Familientreff e.V.**

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

**Noch bis 5.9. machen wir Urlaub,
das effeff ist geschlossen.**

Per E-Mail sind wir in dieser Zeit erreichbar.

**Wir wünschen allen schöne und erholsame
Sommerferien** und hoffen, dass ihr alle
fleißig Punkte für unsere **Sommerchallenge**
sammelt, egal, ob ihr gemeinsam eine Rad-
tour, eine Wanderung, ein Gartenprojekt,
einen Badetag oder einen Spielenachmittag
macht - einfach dokumentieren und bei uns
bis Sonntag, 19.9. einreichen.

Ausführliche Informationen zu unserer
Sommerchallenge und der **Abschlussver-
anstaltung am 26.9.** findet ihr auf unserer
Homepage.

Arbeitskreis
demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1
Handy: 01 76 - 38 39 39 64
E-Mail: info@ak-demenz.de
Internet: www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betrof-
fene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef.
Vereinbarung im Begegnungszentrum.

**Offener Gesprächskreis für Menschen mit
Demenz und ihre Angehörigen**, einmal im
Monat, mittwochs von 15 bis 16:30 Uhr im
Stephanusstift am Stadtgarten, nächster
Termin **am 1. September**

Stammcafé im Begegnungszentrum ein-
mal im Monat, mittwochs ab 14:30 Uhr. **Der
nächste Termin ist am 29. September.**

**Einsatz von DemenzhelferInnen bei Be-
troffenen.**

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle
Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle

– **Seniorenbüro**, Klostergasse 1, Ettlingen,
Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538
(Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis
Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.
Bei Fragen können Sie sich auch gerne an
unsere Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach,
wenden, Handy: 0171 – 1233397

**Cafeteria im Begegnungszentrum mit
Außenbereich für jedermann geöffnet**

täglich von montags bis freitags zwischen
14 und 18 Uhr. Unsere ehrenamtlichen Mit-
arbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und
Getränke an.

**Voraussetzung für die Öffnung des Be-
gegnungszentrums ist, dass wir uns wei-
terhin an die AHA-Regeln und die 3G-
Regeln halten, die für die Gastronomie
vorgegeben sind.**

Über das Zentrum sind verschiedene Dienste
zu erreichen:

Die **Taschengeldbörse** – ein Projekt zur För-
derung des Generationen-Miteinander ist
wieder aktiv. Ettliger Jugendliche helfen
für ein Taschengeld Senioren und Familien
bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im
Garten, am Computer und ähnlichen Tätig-
keiten.

Tel. 07243-101-524

Senioren helfen Senioren

Auch wer ehrenamtliche Hilfe für kleine-
re Arbeiten (z.B. kleinere Schreibearbeiten,
Ausfüllen von Formularen und Anträgen so-
wie kleinere Handreichungen im Haushalt)
braucht, kann sich persönlich oder telefo-
nisch 07243 101-524 an das Begegnungs-
zentrum wenden.

Hobby-Radler "Große Tour"

Am **Freitag 10. September** treffen sich
die Hobby-Radler "Große Tour" um **10 Uhr**
am Bouleplatz Wasen. Fahrstrecke beträgt
ca. 50 km. Mittagseinkehr ist vorgesehen.
Helmtragen ist erwünscht. Teilnahme er-
folgt auf eigene Gefahr und die Teilneh-
merzahl ist begrenzt. Tourenführer: Jürgen
Weinstein, 0175/8210926

Veranstaltungstermine

Freitag, 27. August

09:30 Uhr – Sturzprävention
10:00 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“ –
Treff: Bouleplatz Wasen
10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

Montag, 30. August

13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“
– Kaserne
14:00 Uhr – Mundorgelspieler
14:00 Uhr – Skat

Dienstag, 31. August

09.30 Uhr – Gedächtnistraining 1
10.00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“
– Treff: Haltestelle Horbachpark
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 – Neuwiesen-
reben
15.00 Uhr – Acrylmalen
17.00 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterpro-
ben

Mittwoch, 1. September

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“
10.00 Uhr – Englisch Gesprächskreis
„AnyWay“
14:30 Uhr – Doppelkopf

Donnerstag, 2. September

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“
– Kaserne
13.15 Uhr – Gospelsinggruppe

Freitag, 3. September

09:30 Uhr – Sturzprävention
10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“
14.30 Uhr – Nachbarschaftstreff
Schubertstraße

Computer-Workshops

Freitag, 27. August – Windows10 updates auf
neueste Version

Montag, 30. August – Smartphones und Tab-
lets mit Android f. Fortgeschrittene

Donnerstag, 02. September – Smartphone
mit Google Android für Einsteiger

Freitag, 03. September – PC-Grundwissen für
Einsteiger
jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.

seniorTreff Ettlingen-West

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 und 10:15
Uhr

Sturzprävention dienstags 9 und 10:15 Uhr
und donnerstags 9 Uhr

Boule "Die Westler" treffen sich bei gutem
Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entensee-
park

Sprechstunde donnerstags von 10:15 bis
11:15 Uhr

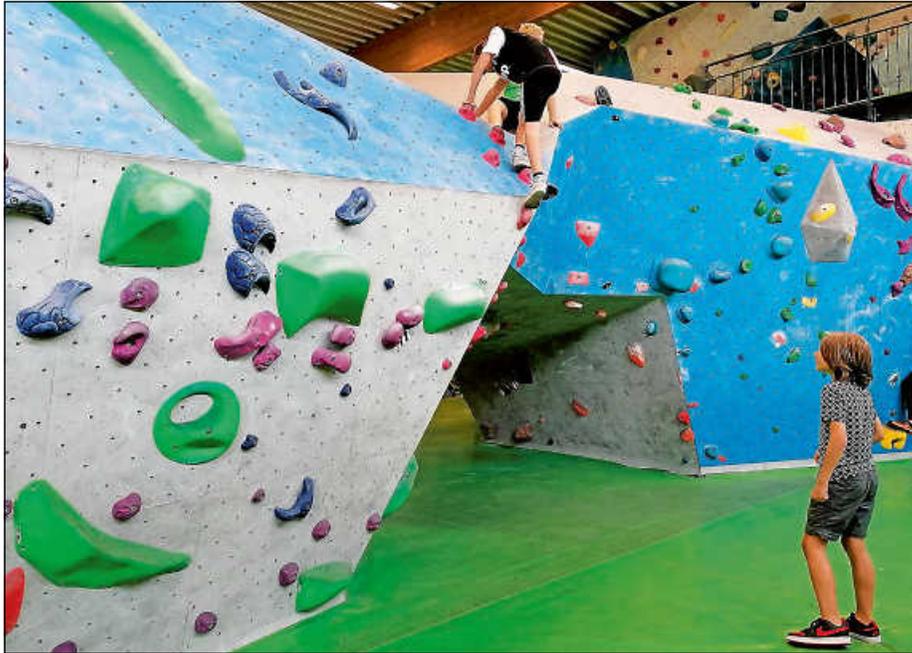
Die **"Entensee-Radler"** gehen am **2.9.** wie-
der auf Tour

Das **"Offene Singen"** der Weststadtlernen
und der **"Offene Treff"** sind noch nicht
möglich

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Spiel und Spaß beim Specht-Ferienprogramm



Boulderhalle The Rock

Foto: Specht

Die Sommerferien sind nun zur Hälfte um, das bedeutet auch, dass unsere alljährlichen Erlebniswochen und Spechtferien leider schon wieder vorbei sind. Wie immer gab es bei beiden ein bunt gemischtes Programm, damit auch ja keine Langeweile auftreten konnte. Im Rahmen der Spechtferien für 6- bis 11-Jährige wurden bei Kreativ-Aktionen etwa Blumentöpfe bemalt oder Lavalampen gebastelt, außerdem wissen die Kinder jetzt, wie sie Papier selber schöpfen können. Um neben all dem Basteln Energie zu tanken, wurden Pizzen gebacken und gesunde Smoothies gemixt – und beides natürlich auch genossen. Und damit bei keinem Kind ein Lagerkoller auftreten konnte, gab es mit Völkerball und anderen Spielen an der frischen Luft ausreichend Bewegung. Zudem durften natürlich die Ausflüge nicht fehlen, welche dieses Jahr unter anderem in den Zoo, ins Kino Kulisse oder zum Walderlebnispfad Spessart führten. Da unsere Freizeit in diesem Jahr leider

ausgefallen ist, gab es erstmals drei statt zwei Erlebniswochen für 11- bis 14-Jährige, doch diese waren deshalb nicht weniger spannend. Der Hauptfokus lag wie üblich auf verschiedenen aufregenden Ausflügen, die Abwechslung garantierten. Zum Auspowern ging es beispielsweise in die Boulderhalle oder in den Kletterpark, in Pforzheim konnten sich die Kinder in verschiedene Virtual-Reality Games stürzen und zum Abkühlen – je nach Wetterlage auch zum Aufwärmen – wurden mehrere Schwimmbäder besucht. Einmal pro Woche ist die Gruppe zum Specht-Tag bei uns auf dem Gelände geblieben, hier wurden dann Wasserschlachten ausgefochten, gegrillt und viele Runden „Werwolf“ gespielt. Und selbstverständlich ging es am letzten Freitag wieder nach Tripsdrill!

Wir hatten alle sehr viel Spaß und freuen uns darauf, euch vielleicht nächsten Sommer oder schon früher im Specht wiederzusehen, genießt den Rest eurer Ferien!

gespendeten Büchern zu stöbern und sich neuen Lesestoff mitzunehmen. Gerne können Sie auch Bücher, die Sie nicht mehr benötigen, spenden. Bei schönem Wetter finden Sie auf den Fensterbänken rund um das K26 Bücher, die Sie gerne kostenlos mitnehmen dürfen. Sagen Sie es auch gerne an Bekannte und Freunde weiter.

Bei dem Projekt „K26 – SpieleLaden – Spiele spielen in Ettlingen“ können Sie Gesellschaftsspiele, Puzzles, Kartenspiele, gut erhaltene Spielsachen und ähnliches im K26 BegegnungsLaden abgeben. Durch dieses Projekt soll auf eine spielerische Art ein Austausch geschaffen werden. Einen großen Teil der gespendeten Spielsachen werden wir mit einem „Glücksrad“ als Gewinn für alle Ettlinger Kinder, die uns besuchen, weitergeben. Hierbei kann jedes Kind 1x die Woche vorbeikommen, am Glücksrad drehen und kostenlos ein Spielzeug oder ein Gesellschaftsspiel nach Wahl mitnehmen. So sollen alle in Ettlingen lebenden Kinder die Chance haben, neues Spielzeug zu bekommen, da nicht jeder sich solches leisten kann. Hierbei startet das Projekt, wenn wir genug Spielsachen und Gesellschaftsspiele gesammelt haben. Sollten wir nicht persönlich vor Ort sein, dürfen Sie Ihre Bücher gerne am Vordereingang in der Kronenstraße 26 oder dem Hintereingang im Hinterhof zur Seminarstraße zwischen Volkshochschule und Finanzamt abstellen. Bitte die Bücher unbedingt regengeschützt, z.B. in Folie, verpacken. Wir und unsere Kinder freuen uns auf die neuen Spielmöglichkeiten und Bücher.

Wir bitten Sie auch, keine Kleider mehr zu spenden, da der K26 – KleiderLaden vor 2 Monaten beendet wurde und wir die Kleider entsorgen müssen – Vielen Dank!

Gibt es noch Fragen?

K26 BegegnungsLaden Kronenstraße 26
Ann-Kathrin Debatin, Bundesfreiwillige im Bereich Integration,
Telefon: 07243 101 8259
E-Mail: azubi158@ettlingen.de

AK Asyl – Begegnungscafé im K26 – BegegnungsLaden

Jeden Donnerstag findet von 17 – 19 Uhr im K26 BegegnungsLaden das AK Asyl - Begegnungscafé statt. Hierbei kann man genüsslich einen Kaffee oder Tee schlürfen und sich austauschen.

Alle sind eingeladen, am 26.8., 02.09., 09.09. etc. um 17 Uhr im K26 in der Kronenstraße 26 in Ettlingen vorbeizukommen! Sagen Sie es gerne auch Ihren Freunden und Bekannten weiter.

Bitte beachten Sie das aktuell geltende Hygienekonzept des K26 BegegnungsLadens, welches Sie unter K26 BegegnungsLaden (ettlingen.de) finden oder rufen Sie bei Fragen unter 07243 101-8259 an.

Multikulturelles Leben

Neue Projekte im K26 – BegegnungsLaden



Logo: Tobias Pulimoottil

Kennen Sie schon die neuesten Projekte des

K26-BegegnungsLadens? – Nein?!
Dann schärfen Sie Ihre Augen.

Momentan gibt es zwei neue Projekte: Zum einen den „K26 – BücherLaden – Finde Wissen in Ettlingen“ und zum anderen den „K26 – SpieleLaden – Spiele spielen in Ettlingen“. Bei dem Projekt „K26 – BücherLaden“ sind alle herzlich dazu eingeladen, im K26-BegegnungsLaden, Kronenstraße 26, vorbeizukommen und dort in den bereits

Lokale Agenda

Weltladen

Sonnenglas – nachhaltige Technologie

Nachhaltige, moderne Technologie verpackt in einem nostalgischen Einmachglas und ausgezeichnet mit mehreren Design-Awards, robust, stabil und wasserdicht, das ist das Sonnenglas. Die solarbetriebenen LED-Leuchten erzeugen ein wunderschönes Licht, das sogar so hell ist, dass Sie dabei lesen können. Das Sonnenglas ist aber auch ein schönes Design-Objekt für innen und außen.

Die Idee ist von Anfang an mit den Menschen verbunden, die es von Hand herstellen. **Es wird konsequent sozial und nachhaltig produziert.** In den Siedlungen Südafrikas ohne zuverlässige Stromversorgung werden hauptsächlich Petroleumlampen und Kerzen verwendet, die immer wieder schlimme Brände verursachen. Deshalb erhielt ein südafrikanischer Ingenieur den Auftrag, eine Solarlampe für die Armensiedlungen zu entwickeln – eine Leselampe und sichere Lichtquelle ohne Brandgefahr.



Foto: Weltladen Ettlingen

Gestalten Sie sich ein beleuchtetes Sonnenglas für alle Jahreszeiten, mit Blumen, Früchten, Tannengrün, Christbaumkugeln, Sand, Muscheln, Herbstlaub, Steinen usw.. Eine schöne und nachhaltige Geschenkidee! Unterstützen Sie ein sinnvolles Projekt, durch den Kauf eines Sonnenglases im Weltladen.

Bei der Firma Suntoy in Johannesburg werden die Gläser produziert, von Mitarbeitern aus den Townships, die so eine berufliche Qualifikation und eine faire Bezahlung erhalten. So kann das Sonnenglas auch für die Menschen aus den Townships in eine bessere Zukunft leuchten.

Weltladen Ettlingen, Leopoldstr.20, geöffnet von Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr und am Samstag von 10 - 13 Uhr, Tel. 94 55 94. www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Lust auf Literatur

Liebe Lesefreundinnen und -freunde, einer der interessantesten und für mich immer wieder lesbaren Romane war „Adler und Engel“ von der bei seinem Erscheinen 27-jährigen Juli Zeh. Ein Roman voller aufregender Bilder und Rätsel. Es war ihr Debüt. Sie hat seither einige Bücher veröffentlicht, von denen mich keines mehr derartig faszinieren konnte. Ich muss gestehen, dass ich mir dieses Buch zunächst einmal habe vorlesen lassen. Bis heute habe ich Katharina Thalbachs Stimme im Ohr, wenn ich daran denke.

Es beschreibt die Zeit der Jugoslawienkriege in den Neunziger Jahren und die auf jeder europäischen Ebene darum herum wuchernden kriminellen Machenschaften. Ich bin in diesen vielschichtigen Roman hineingeraten wie in einen Traum, versetzt in eine fremde, manchmal grell ausgeleuchtete, manchmal trübe, aber ungemein interessante Landschaft. Die Autorin erzählt schnell, beinahe hastig, als gälte es keine Zeit zu verlieren. Man springt sofort mitten in die Geschichte und man versteht nichts. Das Szenario ist sehr düster, aber mit der Zeit zeigt sich etwas wie ein sanftes Licht, etwas Schönes und das ist, wie nicht selten, die Liebe, allerdings in allen nur denkbaren Ausprägungen. Vor allem ist es die wilde, verzweifelte und eigenartig selbstlose Liebe von Max, dem Icherzähler, zu Jessie, einer koboldhaften Kindfrau, mit der er zusammenlebt und die sich während eines Telefonats mit ihm das Leben nimmt. Er hört einen Knall, der ihm fast das Trommelfell sprengt und einen dumpfen Aufschlag und ist seither verrückt vor Kummer. Dabei konnte sich Jessie nie wirklich auf ihn einlassen, liebte weiterhin ihren schönen Freund Shersha, mit dem es ein rätselhaftes Ende genommen hatte. Liebe zu Jessie findet man auch bei ihrem Vater Herbert, einem Drogen- und Waffenhändler und ihrem Bruder Ross, beide hart und abgebrüht und eigentlich nur am Geld interessiert. Heiß geliebt von Jessie wird Jacques Chirac, eine Dogge. Sie ist ihr Beschützer, der sie letztendlich doch nicht vor sich selbst schützen kann, genauso wenig wie Max. Für Max bedeutet Jessies Tod das Ende jeder Normalität. Alles hat er für sie ertragen. Dass er sie nicht anrühren durfte, dass sie sich verstecken mussten, ihre Ausfälle, dass er nie wusste, ob sie nun krank war oder nur launisch, ob wahr war, was sie ihm erzählte oder erlogen, ihre furchtbaren Ängste, die bizarren Bilder, die sie ausbrütete. Und nun ertrinkt er fast in einem Meer von Schmerz. Er läuft Amok, versinkt im Drogenrausch und beginnt dann alle diese fürchterlichen Ereignisse, in denen er und Jessie von Jugend auf verstrickt waren, zu bearbeiten. Er durchläuft einen langen, bitteren Prozess der Reinigung. Das letzte Kapitel heißt Regen. Ein Gewitter ist heraufgezogen. Vom Himmel stürzen Wassermassen. Max rennt und „alles fließt

und strömt, rutscht und gleitet“. Es könnte sein, es gibt doch noch Zukunft für ihn. Im Grunde ist nichts neu an dieser Geschichte. Es gibt sie tausendfach in allen Bücherregalen, in denen Kriminalromane stehen. Neu ist aber wie sie erzählt ist, so frisch, so überraschend und ein Krimi ist sie eigentlich auch nicht.

Wenn Sie es wagen möchten: „Adler und Engel“ von Juli Zeh.

Herzliche Grüße Ihre Marli Disqué

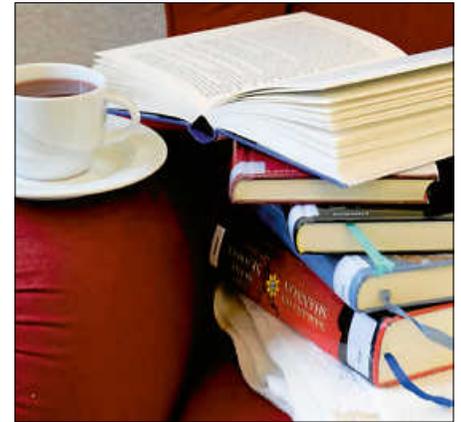


Foto: Bibliothek


Ettlingen



Ferienprogramm für Kinder
Vorlesesommer 2021

5. August / 12. August
19. August / 26. August

Donnerstags um 10 Uhr
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Aktuelle Informationen

Wir haben geöffnet!

Für den Besuch in der Bibliothek ist seit der neuen Corona-Verordnung des Landes vom 16. August 21 ein tagesaktueller Schnelltest (max. 24 Stunden alt), ein Genesenen- oder Impfnachweis nötig. Neben den Abstands- und Hygieneregeln besteht die Pflicht zur Datenerhebung und zum Tragen einer medizinischen Maske.

Die kontaktlose Rückgabe von Medien ist nach wie vor jeder Zeit über die Rückgabebbox möglich.

Bestell- und Abholservice

Gerne richten wir Ihnen Ihre Wunschmedien auch zur Abholung, diese ist ohne Nachweis und Kontaktdatenerhebung möglich.

Bestellungen per E-Mail: stadtbibliothek@ettlingen.de oder Tel:07243/101207

Lesetipp – Bald bin ich ein Schulkind!

Mit Büchern zum Thema lässt sich die Wartezeit und Vorfreude auf den neuen Lebensabschnitt verkürzen!

Schmitt, Grudrun: **Schultüten nähren: mit passenden Turnbeuteln, Kletties, Applikationen und mehr.** Frechverlag, 2021
Standort: Xen 349

Der Schultag als besonders wichtiger Tag im Leben eines Menschen verdient auch eine ganz besondere Schultüte. Hier werden sechs Modelle für individuelle, selbst genähte Schultüten zum Nacharbeiten vorgestellt, dazu passend jeweils verschiedene Accessoires wie Turnbeutel, Mäppchen oder T-Shirt.

Tramm, Julia: **Bastelspaß zum Schulbeginn: kreative DIY-Ideen und viele Tipps rund um den ersten Schultag.** CV, 2021

Standort: Yd

Vorgestellt werden Bastelideen für den Schulbeginn: Schultüten, Ideen für die Einschulungsparty, Spielideen, Anleitungen für Turnbeutel, selbst gemachte Wachstücher, Malschürze, praktische Alltagshelfer und vieles mehr.

Boehme, Julia: **Das große Conni-Buch der Schulgeschichten.** Carlsen, 2021

Standort: 4.1

Schule macht Spaß! Davon ist Conni bereits seit dem ersten Schultag absolut überzeugt. Es ist nicht nur interessant und lehrreich, sondern auch lustig und unglaublich abwechslungsreich. Zum Beispiel durften sie alle an einem Schultag ihre eigenen Haustiere mitbringen...

Jörg, Sabine: **Neues vom Ernst des Lebens.** Geschichten zum Schulanfang. Thienemann, 2017.

Standort: 4.1

Vergnügliche kleine Geschichten, in denen Annette und Ernst vom Spaß in der Schule erzählen.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr.	12 – 18 Uhr
Mi.	10 – 18 Uhr
Sa.	10 – 13 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen und wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer 2021 – bleiben Sie gesund! Ihr VHS-Team

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo, Di, Do: 8:30 – 12 Uhr



VHS-Hauptgebäude Foto: Antje Bienefeld

Volkshochschule (VHS)

Vorstellung neues VHS-Programm

Bereich "Politik – Gesellschaft – Umwelt"

Ganz besonders nahe am aktuellen Zeitgeschehen startet die Volkshochschule in das neue Semesterprogramm für Herbst und Winter mit zwei besonderen Exkursionen: „Der Wald im Klimawandel“ (PU202) führt am 22.10. mit dem Leiter der Ettlinger Forstabteilung, Joachim Lauinger, hinaus in die heimische Gemarkung und mitten hinein in drängende Fragen zu klimatischen Veränderungen und ihren Folgen für die Wälder in unserer Region. Und „Wilde kulinarische Schätze“ (PU210) vermittelt am 06.10. mit einem Streifzug durch den Ettlinger Herbstwald einen Eindruck von der großartigen Welt der essbaren Wildpflanzen. Zusätzlich erhalten die Teilnehmenden wichtige Sammel- und Verarbeitungstipps sowie nützliche Informationen zu Arten- und Umweltschutz. Rund um das Thema „Plastikfreier Alltag“ (PU211) dreht sich der Workshop im Werkraum des VHS-Hauptgebäudes, Pforzheimer Str. 14, am 17.11. – zu zahlreichen Haushaltsprodukten wie Waschmittel oder Deo gibt es längst plastikfreie Alternativen aus nachhaltigen Zutaten. Seien Sie dabei, wenn aus nur 3 natürlichen Stoffen statt 20 künstlichen Zutaten ein Deo selbst hergestellt wird – ganz ohne Aluminium, Alkohol oder Konservierungsstoffe!

Neu im Programm sind die Online-Kurse

„Was bedeutet es heute, jüdisch zu sein?“ (PU230) am 24.11.2021 aus der bundesweiten VHS-Veranstaltungsreihe „Smart Democracy“ und „Bitcoin & Co. – Grundlagen zu Blockchain und Kryptowährungen“ (PU221) am 09.01.2022 mit verständlichen Erläuterungen und nützlichen Tipps zu wirklich komplexen, aber zugleich hochspannenden Technologien auf der Höhe der Zeit...

Ganz analog und von Mensch zu Mensch lässt sich der Workshop zu Blockchain und Kryptowährungen aber auch an Ihrer VHS vor Ort verfolgen am Samstag, 23.10.2021, nachmittags von 14 bis 17 Uhr.

Diese Kombinationen aus wahlweiser Präsenzveranstaltung oder digitalem Unterrichtsformat finden Sie übrigens quer durch alle Bereiche des neuen Semesterprogramms: ob Sprache, Vortrag, Bewegungskurs oder Workshop – immer wieder ergänzen zusätzliche Online-Angebote die bewährten und bekannten Präsenzveranstaltungen. Denn gerade im Winter möchte man z. B. abends das Auto einfach stehen lassen, sich von zu Hause aus in den Kurs einklinken, eine schöne Yoga-Stunde genießen und anschließend nahtlos zum Schlafen ins Bett schlüpfen... Für solche und andere Wünsche haben wir eine ganze Sonderseite „Online-Angebote an der VHS“ für Sie zusammengestellt oder Sie geben auf unserer Homepage im Suchfeld einfach den Begriff „Online“ ein – viel Spaß beim Suchen & Buchen!

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmanschläge unter: www.vhsettlingen.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien*

Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Zensus 2022

Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung in Baden-Württemberg ab September

Im Jahr 2022 wird in Deutschland der nächste Zensus durchgeführt. Der Zensus beinhaltet eine Volks-,

Gebäude- und Wohnungszählung und wird in allen Mitgliedsstaaten der EU turnusmäßig durchgeführt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Einwohnerzahl notwendig.

Bereits in diesem Jahr nimmt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg im Rahmen der Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) für den Zensus 2022 Kontakt mit einem Teil der Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen von Gebäuden mit Wohnraum bzw. Wohnungen in Baden-Württemberg auf. Diese Vorbefragung dient der Überprüfung der vorliegenden Daten zu Gebäuden und Eigentumsverhältnissen hinsichtlich Qualität und Aktualität. So wird sichergestellt, dass die Angaben zu den Auskunftspflichtigen Personen sowie zu den Gebäuden und Wohnungen zur GWZ im Jahr 2022 korrekt vorliegen und die Belastung aller Beteiligten dadurch minimiert wird. Die Entscheidung bezüglich der Auswahl der Auskunftspflichtigen zur Vorbefragung 2021 hängt von Struktur und Aktualität der Daten ab, die dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg vorliegen.

Ca. 1 Mio. ausgewählte Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen erhalten im September 2021 ein Anschreiben mit Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen und werden gebeten Auskünfte zu Ihrem Gebäude oder Ihrer Wohnung zu erteilen. Die maximal 11 Fragen der Vorbefragung 2021 können schnell und einfach beantwortet werden. Dies nimmt nur etwa 5-10 Minuten in Anspruch. Wer zur Vorbefragung 2021 kein Schreiben erhält, wird erst zur GWZ 2022 befragt. Die GWZ 2022 wird als flächendeckende Erhebung durchgeführt, bei der Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen aller Gebäude mit Wohnraum und Wohnungen befragt werden.

Lesen Sie mehr unter <https://www.zensus2022.de/DE/Wer-wird-befragt/Vorbefragung-gebäude-undwohnungszählung.html> Die gesetzlichen Grundlagen für die Datenerhebung sind das Bundesstatistikgesetz (BStatG), das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2022) und das Zensusgesetz (ZensG 2022). Nach § 24 des Zensusgesetzes besteht Auskunftspflicht. Für das Statistische

Landesamt Baden-Württemberg hat der Schutz personenbezogener Daten höchste Priorität. Die Online-Datenübermittlung erfolgt verschlüsselt. Die gewonnenen Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke genutzt, Rückschlüsse auf einzelne Personen oder die Weitergabe von Daten an Dritte sind ausgeschlossen.

**Nicht offenes
Verfahren nach VGV**

Ettlingen

Vergabe Nr. 2021-069

Stromlieferung für die Abnahmestellen der Stadt Ettlingen

Leistungsumfang:
Lieferung von elektrischer Energie (Stromlieferung) bestehend aus 70% Ökostrom von erneuerbaren Energien und aus 30% KWK-Strom für 304 Abnahmestellen im Zeitraum ab dem 01.01.2022 bis höchstens zum 31.12.2024. Die wesentliche Leistung umfasst – ausgehend von den Verbräuchen des Jahres 2020 – die Lieferung von insgesamt jährlich ca. 4,6 Mio. kWh Strom an die in den Vergabeunterlagen näher bezeichneten Abnahmestellen der Stadt Ettlingen.

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E23347994 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu/TED) unter 2021/S 159-419803.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Amtliche Bekanntmachung zum Beschluss der Fortschreibung des Lärmaktionsplans der 3. Runde der Stadt Ettlingen

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat auf der Grundlage der Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Juni 2002 über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (EU-Umgebungsrichtlinie) in Verbindung mit den §§ 47a – 47f des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch

Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundesimmissionsschutzgesetz – BImSchG) die Fortschreibung des im August 2014 erstellten Lärmaktionsplans beschlossen.

Die Fortschreibung des Lärmaktionsplans basiert auf der aktuellen Lärmkartierung des Landes Baden-Württemberg für die Hauptverkehrsstraßen der 3. Runde (Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen mit mehr als 8.200 Kfz pro Tag) sowie der Lärmkartierung der nicht-bundeseigenen Haupteisenbahnstrecken vom Dezember 2018. Entsprechend der Empfehlung des aktuellen 'Kooperationserlasses - Lärmaktionsplanung' vom 29.10.2018, wurden zusätzlich zu den vom Land kartierten Straßen weitere kommunale Straßen mit Belastungen deutlich unter 8.200 Kfz pro Tag berücksichtigt.

Der Entwurf zur Fortschreibung des Lärmaktionsplans lag gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 30.09.2020 in der Zeit vom 18.12.2020 bis einschließlich 29.01.2021 öffentlich aus. Die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange erfolgte parallel vom 18.12.2020 bis 29.01.2021.

Die Ergebnisse der Abwägung wurden in die Fortschreibung des Lärmaktionsplans für die Beschlussfassung im Gemeinderat aufgenommen und dargestellt.

Der fortgeschriebene Lärmaktionsplan wurde am 21.07.2021 vom Gemeinderat beschlossen. Der Endbericht des Lärmaktionsplans kann im Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7 – 9, 3. OG, 76275 Ettlingen, während der allgemeinen Öffnungszeiten sowie auf der Homepage der Stadt Ettlingen unter:

<https://www.ettlingen.de/2061044> eingesehen werden.

Die Fortschreibung des Lärmaktionsplans tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Lärmaktionspläne sind nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz bei bedeutsamen Entwicklungen für die Lärmsituation, ansonsten jedoch alle fünf Jahre zu überarbeiten. Die nächste Fortschreibung des Lärmaktionsplans muss somit spätestens 2026 erfolgen.

Ettlingen, den 26.08.2021

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

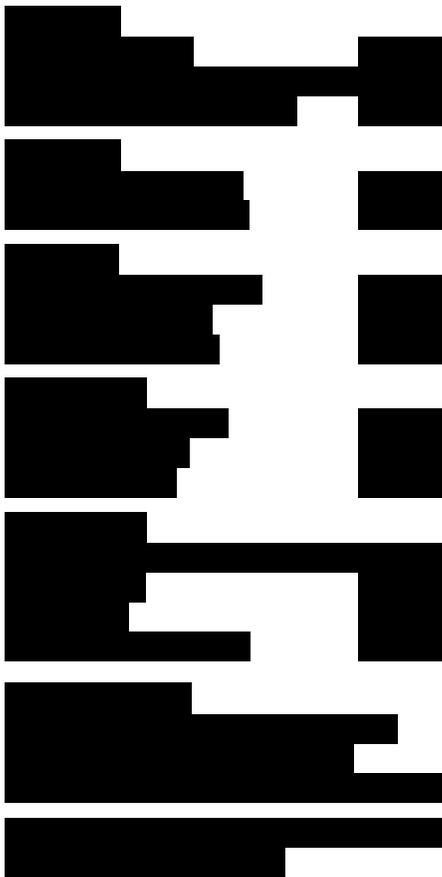
Mitteilungen anderer Ämter

"Rat zur Saat" - Informationsabend für Landwirte

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe lädt alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte, insbesondere aus der Rheinebene und dem Kraichgau, zur zentralen Fachveranstaltung „Rat zur Saat“ ein. Vorgestellt werden Sortenempfehlungen für

die Herbstbestellung und aktuelle Pflanzenschutzstrategien sowie rechtliche Informationen für die Landwirtschaft. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 7. September, um 19 Uhr im Landwirtschaftsamt, Am Viehmarkt 1, in Bruchsal statt. Eine begrenzte Personenanzahl kann vor Ort teilnehmen. Die Veranstaltung wird zusätzlich online übertragen, so dass eine Teilnahme auch von zuhause aus möglich ist. Eine Anmeldung unter www.karlsruhe.landwirtschaft-bw.de ist erforderlich.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielingener Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags,

dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 26. August
Schloß-Apotheke, Marktstraße 8,
Telefon 160 18, Kernstadt

Freitag, 27. August
Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15,
0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Samstag, 28. August
Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2,
Tel. 5 78 00, Kernstadt

Sonntag 29. August
Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1,
Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Montag, 30. August
Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2,
07202 2185, 76307 Langensteinbach

Dienstag, 31. August
Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6,
Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Mittwoch, 1. September
St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29,
07202 7122, 76307 Langensteinbach

Donnerstag, 2. September
Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70,
Tel. 37 49 45, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in

dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche **Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,
24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456
Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klosterbergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Coronapandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. www.sozialstation-ettlingen.de Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich. Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, E-Mail: nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, ist geöffnet freitags von 15 bis 18 Uhr Telefonisch erreichbar vor Ort: 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung von hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindepflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdBR Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17. Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen 07243-515-124

Senioren - Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte,

ambulant betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-147

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonielaka.de. **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonielaka.de, www.diakonielaka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonielaka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 28., und Sonntag, 29. August

**Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettligen-Stadt**

Herz Jesu

Samstag 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag 10.30 Uhr Hl. Messe

**St. Martin
Kein Gottesdienst.**

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

**Seelsorgeeinheit Ettligen-Land
St. Josef, Bruchhausen**
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettligenweier
entfällt

St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

**Evangelische Kirchen
Luthergemeinde**

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Prädikant Lindenmuth)

Pauluspfarrei

Sonntag 18 Uhr Abendgottesdienst, Prädikant Dr. Wolfgang Fanzki

Johannespfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, Prälat i.R. Dr. H. Barié; Anmeldung über johannespfarrei.church-events.de

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, Ettligen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Liveübertragung über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de. Pastoren: Michael Riedel, David Pölka, Daniel Kraft

Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren. Bitte melden Sie Ihre Kinder aufgrund der derzeit begrenzten Plätze an. Die Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite.

Informationen über alle anderen Angebote sind ebenfalls auf der Webseite zu finden.

Liebenzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst
Näheres auch unter www.lgv-ettlingen.de sowie 07243 7402848.

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettligen (Epernayer Straße 43)

Gottesdienstzeiten:

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettligen Stadt

Katholische Frauengemeinschaft (kfd)

**Marmeladeaktion der kfd
– machen Sie mit!**

Frauen unserer kfd hatten die Idee unter dem Motto „AUS MEINEM GARTEN FÜR DEINEN GARTEN“ Marmelade aus unserem heimischen Obst zu kochen und dies im Herbst zu verkaufen bzw. auch eine Spende für ein Glas selbstgemachte Marmelade zu sammeln.

Und wozu soll der Erlös verwendet werden?

In den Armenvierteln von Belo Horizonte in Brasilien oder El Alto in Bolivien sind gesunde Lebensmittel Mangelware. Menschen werden kraftlos und krank, besonders die Kinder. Misereor unterstützt dort die Menschen beim Stadtgärtnern auf kleinstem Raum. Alles was sich bepflanzen lässt, wird in kleine Beete verwandelt. Bio-Lebensmittel wachsen z. B. in alten Verpackungen oder leeren Getränkekartons heran. Dieses Misereor-Projekt wollen wir unterstützen.

**Unterstützen Sie uns dabei
– machen Sie mit!**

- Können Sie eventuell noch ein paar Gläser Marmelade kochen?
- Haben Sie ein paar leere Marmeladegläser, die Sie zur Verfügung stellen können?
- Nehmen Sie beim Verkauf ein Glas Marmelade für sich mit nach Hause und unterstützen die Aktion finanziell. Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Für Fragen wenden Sie sich an unser kfd-Leitungsteam.



Foto: Pixabay

Freie evangelische Gemeinde

Kinderferientage 2021

Ereignisreiche Tage waren die Kinderferientage, die dieses Jahr wieder gemeinsam von der FeG (Freien evangelischen Gemeinde) und der Luthergemeinde in Bruchhausen in den ersten Ferientagen durchführt wurden. Aufgrund von Corona blieb die Gruppe kleiner als sonst, dennoch wurde eifrig gebastelt, gewerkelt und gespielt. Bei den biblischen Geschichten waren die Kinder ganz aufmerksam dabei. Alles stand unter dem Motto „Draht nach oben“: Jesus fand einen Draht zu den Jüngern, die er rief und die dann mit ihm unterwegs waren. Der blinde Bartimäus fand einen Draht zu Jesus und erlebte, wie Jesus sein Rufen erhörte und ihn heilte.

Auch wir konnten direkt den guten Draht nach oben merken, denn Gott hatte die Wettergebete erhört: Es blieb trocken, war nicht zu heiß und auch der Abschlussgottesdienst konnte mit den Familien wie geplant im Freien stattfinden.



Mitten in der Spielolympiade

Foto:

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen

Museum Schloss

Bis 30.12. **Karl Hofer (1878 – 1955) – Lebenslinien** Die Ausstellung widmet sich dem Künstler und dem Menschen Karl Hofer. Öffnungszeiten des Museums Schloss: Mittwoch – Sonntag, 11 – 18 Uhr; donnerstags ist bis 20 Uhr geöffnet
Eintritt: 3 € | 2 € (erm.)

Baden-Württembergische Literaturtage**2021 – das ganze Jahr**

Bis 31.12. Literatour Audiowalk, Literatur vor Ort in Ettlingens Altstadt.

Galerie WerkStadt Ettlingen

Ausstellung "Farbe – Form – Spiegelung" bis 9. September, Untere Zwingerstraße 3. Sabine Classen, Skulptur; Liviu Craciun, Fotografie; Christel Fichtmüller, Malerei www.c-fichtmueller.de

Veranstaltungen:

Samstag, 28. August bis Sonntag 12. September, 8 – 20 Uhr Märchenralley; Infos: Tel. 07243 101-236 Citymanagement

Dienstag, 30. August,

20:30 Uhr Schlossfestspiele: **Geschlossene Gesellschaft Schauspiel** von Jean-Paul Sartre Eintrittspreise: Fr., Sa, Premiere 33 € | 31 € | 29 €, So. – Do. 29 € | 27 € | 25 €; Informationen & Tickets: Tel. 07243 101-333 Schlosshof

Dienstag, 31. August,

21 – 22:30 Uhr **Ettlinger Sagen – Nah am Wasser** Das Monster vom Horbachsee existiert – ein stimmungsvoller Abend mit neuen Sagen; Eintrittspreise: 14 € | 9 € (erm.)

Informationen & Tickets:

Tel. 07243 101-333, Stadt Ettlingen in Zusammenarbeit mit dem marotte-Figurentheater; Treffpunkt: Pavillon im Horbachpark

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 Euro Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenaustritt und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn an-

dere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Kochen mit Köpfchen

Beim kochen sollten Topf und Heizplatte im Durchmesser übereinstimmen, damit die Wärme optimal genutzt wird. Energiesparende Töpfe haben zudem ebene Böden und gut sitzende Deckel. Im Vergleich zu einem gewölbten Boden spart der ebene Topf 15% Energie. Wer konsequent den Deckel auf dem Topf lässt, kann weitere 60 % sparen.

Keine Spezialgeräte als große Energiesparer

Eine Kaffeemaschine liefert Ihnen den heiß geliebten Muntermacher energiesparender und bequemer als das Aufbrühen von Hand. Auch Eierkocher und Toaster gehen besonders sparsam mit Energie um.

Mehr Licht für weniger Energie

Herkömmliche Glühlampen wandeln nur ca. 5 % der eingesetzten Energie in Licht um, der Rest wird als Wärme abgegeben. Energiesparlampen verbrauchen bei gleicher Lichtleistung etwa 80 % weniger Strom als die herkömmlichen Glühlampen und haben eine acht- bis zehnmal so lange Lebensdauer. Die etwas höheren Anschaffungskosten für die Energiesparlampe im Vergleich zur konventionellen „Glühbirne“ rechnen sich schon nach ca. 1 000 Benutzungsstunden.

Stopp dem Stromklau

Viele Geräte befinden sich permanent im „Stand-by“-Modus und verbrauchen auch dann noch Strom, wenn sie eigentlich nicht gebraucht werden. In einem Vier-Personen-Haushalt kommen so im Jahr leicht 100 +EU zusammen. Eine schaltbare Steckerleiste lohnt sich. Für Komfortbewusste gibt es unterschiedliche Vorschaltgeräte, die die angeschlossenen Geräte automatisch bei Nichtbenutzung vom Netz trennen.

Guter Rat ist gar nicht teuer

Wer Energie spart, schont die Umwelt und seine Geldbeutel. Auch Ihre Stadtwerke setzen sich aktiv für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein und leisten dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz. Die Energieberater Ihres Stadtwerks informieren Sie kompetent und kostenlos über weitere Energiesparmaßnahmen in Ihrem Haushalt.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen

Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de
- info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU**Infostände**

Infostände des CDU-Ortsverbandes Ettlingen im September
- Samstag: 04.09.
- Samstag: 11.09.
- Samstag: 18.09.
- Samstag: 25.09.
Uhrzeit: Jeweils von 9 bis 13 Uhr.

Der Standplatz befindet sich auf dem Neuen Markt vor dem Kaufhaus Müller.

AfD

Infostand

Am Samstag, 4. September, plant die AfD Ettlingen von 10 - 14 Uhr in der Innenstadt - Leopoldstraße - einen Infostand zur Bundestagswahl 2021.

Lernen Sie bei dieser Gelegenheit auch unseren **Stadtrat Dr. Michael Blos** persönlich kennen.

Wir freuen uns auf die Gespräche mit Ihnen.

die Basis Ortsgruppe Ettlingen

Treffen für Interessierte

Freitag, 27.08., 18 Uhr
Naturfreundehaus Ettlingen
Wir freuen uns über neue Gesichter! Um Anmeldung wird gebeten über Karlsruhe-Land@dieBasis-bw.de

Infostand in Ettlingen

Jeden Samstag vor dem Schloss von 9 bis 14 Uhr
Nutzen Sie die Gelegenheit um die Gesichter der Basis kennen zu lernen. Wir freuen uns über viele persönliche Gespräche!

Weitere Informations- und Kontaktmöglichkeiten <https://diebasis-karlsruhe-land.de/> sowie Facebook und Instagram